

Noticias regionales : España, Andorra, Portugal

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **50 (2023)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

NOTICIAS REGIONALES

ESPAÑA | ANDORRA | PORTUGAL

Editorial

Bisher habe ich mich bei meinen Vorworten nie politisch geäussert, schliesslich verantworte ich eine Regionalbeilage, die sich an alle Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer wendet, unabhängig von Geschlecht, Alter, Konfession oder politischer Gesinnung. Doch dieses Mal kann ich nicht anders, habe ich doch soeben Marc Wiederkehers Roman über die Schweizer Freiwilligen im spanischen Bürgerkrieg gelesen. Es ist ein hartes Buch über den Krieg, und bei jeder Seite musste ich an die aktuellen Geschehnisse in der Ukraine denken sowie über die Rolle der Eidgenossenschaft. Ich weiss nicht, ob Ihnen dies auch so geschieht, aber je länger ich im Ausland lebe, umso mehr habe ich das Gefühl, die Schweiz bilde sich ein, eine Insel mitten in Europa respektive des globalen Geschehens zu sein, an dessen Landesgrenze alles abprallt, von dem man nichts wissen will. Das war damals beim spanischen Bürgerkrieg so, als die Schweiz zusammen mit anderen Staaten wie Grossbritannien oder Frankreich den sogenannten «Nichteinmischungspakt» unterzeichnete, und dies ist heute noch so, wenn die Neutralität als Begründung verwendet wird, damit Kriegsmaterial, das an Länder wie etwa Deutschland verkauft worden ist, von diesen nicht an die Ukraine weitergegeben werden darf. Demokratie und Neutralität sind Werte, die auch in mir tief verwurzelt sind, doch beim Lesen dieses Romanes wie auch bei den schrecklichen Bildern aus der Ukraine geht mir ein Gedanke nicht aus dem Kopf: Könnte es sein, dass Neutralität nicht nur Unparteilichkeit oder Objektivität bedeutet, sondern auch Synonym für Gleichgültigkeit und Teilnahmslosigkeit ist? Was soll ich antworten, wenn mich meine spanischen Freunde fragen, weshalb mein Heimatland so agiert und argumentiert, wenn es darum geht einer demokratisch gewählten Regierung zu helfen? Wobei wir wieder bei den rund 800 Schweizern wären, die damals nach Spanien gingen, um die Republik gegen einen Militärputsch zu verteidigen.



Daniel Izquierdo-Hänni,
Redaktion/Rédaction
Noticias Regionales

Éditorial

Jusqu'à présent, je n'ai jamais exprimé mon opinion politique dans mes préambules, car je suis responsable d'une édition régionale qui s'adresse à tous les Suisses et Suissesses de l'étranger, indépendamment de leur sexe, leur âge, leur religion ou leur orientation politique.

Cette fois-ci, je ne peux m'en empêcher, car je viens de terminer la lecture du roman de Marc Wiederkehr sur les bénévoles suisses pendant la Guerre civile espagnole. Il s'agit d'un livre poignant consacré à ce conflit, et je n'ai pu m'empêcher de penser aux événements actuels se déroulant en Ukraine et au rôle de la Confédération. Je ne sais pas si vous avez la même impression, mais plus les années passées à l'étranger s'écoulent, plus j'ai le sentiment que la Suisse représente une île au cœur de l'Europe et des événements internationaux, où tout ce que l'on ne souhaite pas savoir rebondit sur ses frontières nationales.

À l'époque, la situation était similaire : la Suisse avait signé avec d'autres pays comme le Royaume-Uni ou la France le « Pacte de non-intervention », et celui-ci prévaut aujourd'hui encore. La neutralité est en effet utilisée comme motif afin que du matériel de guerre vendu à des pays comme l'Allemagne ne soit pas livré à l'Ukraine. La démocratie et la neutralité sont des valeurs profondément ancrées en moi, et pourtant, à la lecture de ce roman et devant les terribles images de l'Ukraine, une seule pensée habite mon esprit : se pourrait-il que la neutralité signifie non seulement impartialité et objectivité, mais aussi passivité et apathie ? Que dois-je répondre quand mes amis espagnols me demandent pourquoi mon pays natal agit et argumente de la sorte quand il s'agit d'aider une région élue démocratiquement ? Comme si nous faisions partie des quelque 800 Suisses qui s'étaient rendus en Espagne pour défendre la République face à un coup d'État militaire.

soliswiss

IHRE SCHWEIZ IM AUSLAND



RUNDUM GUT BERATEN.

SEIT 1958 BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG FÜR SCHWEIZERINNEN UND SCHWEIZER IM AUSLAND. HABEN SIE FRAGEN RUND UMS AUSWANDERN, GLOBETROTZEN, REISEN ODER RÜCKKEHREN IN DIE SCHWEIZ? WIR SIND FÜR SIE DA.

WWW.SOLISWISS.CH

TELEFON: +41 31 380 70 30



Sorgenfreier Umzug Schweiz – Spanien – Schweiz



Unsere Leistungen

- De- & Remontage
- Ein- & Auspackservice
- Packmaterialverkauf
- Entsorgung
- Lagerung
- Zollabfertigung
- Transportversicherung
- Spezialtransporte (z.B. Tresor, Klavier, Fahrzeuge, Kunstobjekte usw.)
- Reinigung mit Abnahmegarantie (nur in der CH)

Mühlentalstrasse 174
CH-8200 Schaffhausen
+41 (0)52 644 08 80
info@schaefli.ch
www.schaefli.ch

Schäfli⁺
Schaffhausen zügelt
lagert, packt - weltweit

SOLARENERGIE DIE SAUBERE ZUKUNFT

Viele gute Gründe sich von den Strompreisen zu befreien

- Rasche Umsetzung mit zuverlässigen deutschen Fachleuten
- Hochwertige aufeinander abgestimmte Komponenten
- Bis zu 25 Jahre Garantien
- Nach weniger als 10 Jahren rechnet sich die Investition

 **IBERIA**
ENERGY & SOLAR

+34 965 99 62 07 // iberiastrom.com

IBERIA Energy & Solar ist ein Bereich von IBERIA Versicherungsmakler - Ihrem führenden deutschen Versicherungsberater für alle Versicherungen in Spanien

E-Voting:

Wiederaufnahme von Versuchen

An seiner Sitzung vom 3. März 2023 hat der Bundesrat den Kantonen Basel-Stadt, St. Gallen und Thurgau die Grundbewilligungen für die Wiederaufnahme der Versuche mit der elektronischen Stimmabgabe bei eidgenössischen Abstimmungen erteilt.

Die Grundbewilligungen gelten für ein limitiertes Elektorat bis und mit der Abstimmung vom 18. Mai 2025, gleichzeitig erteilt die Bundeskanzlei die Zulassung für die Abstimmung vom 18. Juni 2023. In allen drei Kantonen, die um eine Grundbewilligung ersucht haben, soll E-Voting den stimmberechtigten Auslandschweizern zur Verfügung stehen. Der Kanton Basel-Stadt lässt zudem Inlandschweizer Stimmberechtigte mit einer Behinderung elektronisch abstimmen. Auch im Kanton St. Gallen kann sich zusätzlich eine begrenzte Anzahl Inlandschweizer Stimmberechtigter aus Gemeinden, die E-Voting anbieten wollen, für die elektronische Stimmabgabe anmelden. Insgesamt beantragen die Kantone die Zulassung von rund 65'000 Stimmberechtigten für den ersten Urnengang. Dies entspricht rund 1.2 % aller Schweizer Stimmberechtigten.

E-Voting soll kontinuierlich verbessert und überprüft werden. Der in den verschiedenen Überprüfungen festgestellte Handlungsbedarf wurde analysiert und vom Bund und den beteiligten Kantonen in Absprache mit der Post gemeinsam in einem konkreten Massnahmenkatalog festgehalten. Auch dieser Katalog und die Möglichkeiten der Verbesserung des Systems im Einsatz flossen in den Entscheid des Bundesrates ein, die Grundbewilligungen zu erteilen.

Vote électronique :

reprise des essais

À sa séance du 3 mars 2023, le Conseil fédéral a accordé aux cantons de Bâle-Ville, de Saint-Gall et de Thurgovie l'autorisation générale pour la reprise des essais de vote électronique dans le cadre des votations fédérales. L'autorisation est valable pour une partie limitée de l'électorat jusqu'à la votation du 18 mai 2025 comprise. À cette occasion, la Chancellerie fédérale a délivré pour sa part l'agrément pour la votation du 18 juin 2023. Le vote électronique sera accessible aux électeurs suisses de l'étranger enregistrés dans les trois cantons ayant demandé l'autorisation générale. Par ailleurs, le canton de Bâle-Ville permettra également aux électeurs qui résident en Suisse et qui sont atteints d'un handicap de voter par voie électronique. Le vote en ligne sera aussi accessible à un nombre limité d'électeurs de communes du canton de Saint-Gall qui souhaitent leur proposer ce canal de vote. Ils devront s'inscrire au préalable pour pouvoir voter de cette manière. Au total, les trois cantons demandent l'admission d'environ 65 000 électeurs, soit 1,2 % de l'ensemble du corps électoral suisse, pour le premier scrutin.

Le vote électronique continuera d'être amélioré et contrôlé à l'avenir. Pour ce faire, les enseignements tirés de son utilisation seront eux aussi mis à profit. Les besoins d'action identifiés lors des différents contrôles ont été analysés et la Confédération et les cantons concernés en concertation avec la Poste ont défini ensemble un catalogue de mesures concrètes. Ce catalogue ainsi que les possibilités d'amélioration du système ont également guidé la décision du Conseil fédéral d'accorder les autorisations générales.



Lisbonne : énergie solaire

Après plusieurs retards, provoqués par la pandémie Covid, l'Ambassade de Suisse à Lisbonne est heureuse d'annoncer qu'au premier jour du printemps elle a enclenché 58 panneaux photovoltaïques, contribuant ainsi à une planète plus verte et lui permettant de tendre à son indépendance énergétique.

Lissabon: Sonnenenergie

Nach mehreren Verzögerungen, die durch die Covid-Pandemie verursacht worden sind, freut sich die Schweizer Botschaft in Lissabon mitzuteilen, genau zum Frühlingsbeginn 58 Photovoltaikpanels in Betrieb genommen zu haben. Damit strebt die Schweizer Landesvertretung in Portugal nach einer Energieunabhängigkeit und trägt gleichzeitig zu einem grüneren Planeten bei.

Lange Schatten über Spanien

Gespräch mit dem Romanautor

In der Oktoberausgabe des vergangenen Jahres berichtete die Schweizer Revue über den Roman, den der in Madrid lebende Zofinger Marc Wiederkehr geschrieben hat und der beim Zytglogge-Verlag in der Schweiz erschienen ist. Es handelt sich über ein überaus interessantes Buch, gerade was die historischen Beziehungen zwischen der Eidgenossenschaft und Spanien betrifft.

Marc, um was geht es in «Lange Schatten über Spanien»? - In meinem Roman geht es um einen Schweizer, der in den Spanischen Bürgerkrieg in den 30er-Jahren des vorherigen Jahrhunderts verwickelt wurde. Ich habe eine persönliche Geschichte mit reellen Fakten verbunden.

Welches waren die Hinter- und Beweggründe, einen solchen Roman zu schreiben? - Die Hauptperson im Roman, André Jobin, war ein «Onkel» von mir, der eigentlich gar kein Blutsverwandter unserer Familie, aber immer in unserer Familie präsent gewesen ist. Er war alleinstehend und hatte keine Familienangehörigen. Als ich siebzehn Jahre alt war, starb André Jobin und viele Jahre später habe ich mich gefragt, wer eigentlich dieser Mensch wohl gewesen war? Ich wollte ihm eine Geschichte geben und habe diese in einem historischen Hintergrund eingebettet.

Wie viel Fiktion und wie viel Wahrheit steckt in Deinem Buch? - André Jobin war nie in Spanien. Doch die anderen Männer und Frauen, die ich im Buch erwähne, waren tatsächlich im Bürgerkrieg. Die Fakten über den Ablauf des Krieges sind reell.

Wie viel Recherche war nötig? Wie bist Du vergangen? - Die Recherche zu diesem Buch war ziemlich aufwendig. Ich habe mich tief und lange mit dem Spanischen Bürgerkrieg beschäftigt und sah bald ein, dass ich dieses unheimlich spannende und komplexe Thema für mein Projekt einschränken musste. Da entschloss ich mich, den Krieg aus der Perspektive eines Schweizer zu schreiben. Ich nahm Kontakt mit Ralph Hug auf, dem Leiter des Archives der Spanierkämpfer in St. Gallen. Ich durchforschte Archive und Antiquariate in Zürich und machte einschlägige Literatur in der Schweiz ausfindig, bis ich genügend Stoff hatte, die Erzählung zu formen.

Weshalb soll die Leserschaft der Schweizer Revue Deinen Roman lesen? - In diesem Roman gebe ich einen Einblick über die Ursachen und Verlauf des Spanischen Bürgerkrieges. Es soll ein Stück der jün-

Lange Schatten über Spanien
(des longues ombres sur l'Espagne)

entretien avec le romancier

Dans l'édition d'octobre 2022, nous avons consacré un article de la Revue Suisse au roman écrit par l'auteur Marc Wiederkehr. Originaire de Zofingen et vivant à Madrid, l'écrivain a publié son ouvrage aux éditions Zytglogge en Suisse. Son roman est un récit extrêmement captivant qui explore les relations historiques entre la Confédération et l'Espagne.

Marc, de quoi parle votre livre «Lange Schatten über Spanien» -

Mon roman aborde l'histoire d'un Suisse impliqué dans la Guerre civile espagnole dans les années 1930. J'y mêle une histoire personnelle et des faits réels.

Quels motifs et circonstances vous ont poussé à écrire un tel roman? - Le personnage principal, André Jobin, était l'un de mes « oncles ». Même s'il n'avait en réalité pas de liens de parenté avec ma famille, il avait toujours été présent. Il était célibataire et n'avait pas de famille. André Jobin est décédé quand j'avais 17 ans, et de nombreuses années plus tard, je me suis demandé quel homme il avait été. J'ai voulu lui offrir une histoire, que j'ai mélangée à un contexte historique.

Quelle est la part de fiction et de vérité dans votre livre? - André Jobin n'a jamais mis les pieds en Espagne. Pourtant, les autres hommes et femmes que je mentionne dans mon livre ont vraiment participé à la guerre civile. Les faits concernant le déroulement de la guerre sont réels.

Avez-vous dû faire des recherches? Comment avez-vous procédé? - J'ai dû faire des recherches poussées pour ce livre. Je me suis longuement penché sur la Guerre civile espagnole et j'ai exploré le sujet en profondeur. J'ai vite compris que je devais restreindre cette thématique ô combien passionnante et complexe pour mon projet. J'ai ainsi décidé de raconter cette guerre du point de vue d'un Suisse. J'ai pris contact avec Ralph Hug, le directeur des Archives des combattants espagnols à Saint-Gall. J'ai parcouru les archives et les boutiques d'antiquaires à Zurich et j'ai cherché des ouvrages pertinents en Suisse jusqu'à ce que j'aie suffisamment de sources pour former un récit.

Pourquoi les lectrices et lecteurs de la Revue Suisse devraient-ils lire votre roman? - Cet ouvrage donne un aperçu des raisons à l'origine de la Guerre civile espagnole et de son déroulement. Il vise à mon-



Marc Wiederkehr hat in seinem Buch geschichtshistorische Fakten und Fiktion zu einem eindrücklichen Roman verarbeitet. - Marc Wiederkehr *mélange faits historiques et fiction dans un roman impressionnant.*

geren Geschichte Spaniens aufzeigen. Dabei habe ich die Romanform gewählt, weil die Erzählung auch spannend sein sollte. Also eine unterhaltsame und lehrreiche Lektüre über eine Episode im letzten Jahrhundert, in der auch die Schweiz involviert gewesen ist.

Wo kann man Deinen Roman in Spanien und Portugal kaufen? - In der Schweiz findet man mein Buch in den Buchläden, hierzulande kann man es direkt beim Zytglogge-Verlag bestellen oder über Amazon.

Mobile Biometrie für Pass und ID: Jetzt anmelden für Málaga

Für den 23. bis 25. Oktober 2023 plant die Schweizer Botschaft in Madrid einen erneuten Einsatz der mobilen Pass-Station in Málaga. Wer in den kommenden zwölf Monaten neue Ausweispapiere benötigt, sollte sich so schnell wie möglich und spätestens bis zum 1. September anmelden. Vorzugsweise erfolgt dies unter www.schweizerpass.ch, wobei unter Bemerkung unbedingt der Hinweis «biometrische Erfassung in Malaga» aufgeführt werden muss. Wer kein Internet hat, kann sich von Montag bis Donnerstag zwischen 14.00 und 16.00 Uhr telefonisch unter der Nummer (+34) 914 363 960 bei der Botschaft in Madrid melden.

Schweizer Schule Madrid: Umgang mit Mobbing

Kürzlich hat die Neue Zürcher Zeitung über aktuelle Zahlen zu Mobbing im Schulalltag berichtet: rund 15 Prozent aller Schulkinder in der Schweiz leiden darunter, in Spanien sollen es 10 Prozent sein. Die Definition von Mobbing ist komplex. Fast einfacher zu sagen ist, was nicht unter Mobbing fällt, nämlich ein einmaliger oder spontaner Streit, mag dieser noch so heftig ausgetragen werden. Warum jemand Opfer von Mobbing wird, ist kaum herauszufinden, denn die betroffene Person kann durch unterschiedliche persönliche Eigenheiten auffallen. Laut Experten kann Mobbing an Schulen daher ein psychologisches, physisches oder soziales Verhalten sein, bei dem ein oder mehrere Schülerinnen oder Schüler andere systematisch und über einen längeren Zeitraum beleidigen, diffamieren, bedrohen, erpressen oder schlagen. Oft geht es nicht direkt darum, das Opfer zu demütigen, sondern vielmehr die eigene Position innerhalb der Gruppe zu stärken und die Machtverhältnisse zu beeinflussen.

Mobbing hinterlässt bei der betroffenen Person ein Gefühl der Hilflosigkeit und Minderwertigkeit und kann zu schweren Depressionen führen. Oft sind Schulen mit diesem Phänomen überfordert, auch weil immer mehr Mobbing über Social Media ausgeübt wird und so für Lehrpersonen und Eltern lange unsichtbar bleibt. Auch die Schweizer

trier un morceau de l'histoire espagnole récente. J'ai choisi de raconter ce récit sous forme de fiction pour le rendre plus captivant. Il s'agit d'une lecture divertissante et enrichissante d'un épisode du siècle dernier auquel la Suisse a aussi participé.

Où peut-on acheter votre roman en Espagne et au Portugal? - En Suisse, mon livre est disponible dans les librairies. Ici, il peut être commandé directement aux éditions Zytglogge ou sur Amazon.

Biométrie mobile pour passeport et pièce d'identité : Inscrivez-vous pour Málaga

L'Ambassade de Suisse à Madrid prévoit de nouveau un voyage de service avec la station de passeport mobile du 23 au 25 octobre à Málaga. Les personnes qui auront besoin de nouveaux documents d'identité dans les douze prochains mois devrait s'annoncer dès que possible, pas plus tard du 1. septembre. Pour cela veuillez utiliser la page www.passeportsuisse.ch. Dans le champ des remarques, il est essentiel d'indiquer «saisie biométrique à Malaga». Si vous n'avez pas d'accès à internet, vous pouvez appeler l'ambassade à Madrid du lundi au jeudi, entre 14h00 et 16h00, au (+34) 914 363 960.

École suisse à Madrid : gestion du mobbing

La Neue Zürcher Zeitung a récemment consacré un article aux chiffres actuels du mobbing à l'école : environ 15 % des élèves en Suisse en souffrent, et 10 % en Espagne. La définition du mobbing est complexe. Il est presque plus simple d'indiquer ce que sa définition n'inclut pas, à savoir une dispute unique ou spontanée, même si celle-ci est violente. Il est difficile de savoir pourquoi une personne est victime de mobbing, car la personne concernée peut se faire remarquer en raison de caractéristiques personnelles propres. Selon les experts, le mobbing à l'école peut être un comportement psychologique, physique ou social, où un ou plusieurs élèves insultent, dénigrent, menacent, rackettent ou battent un ou plusieurs autres élèves de manière systématique et sur une longue période. Le mobbing n'a pas pour objectif direct d'humilier la victime, mais plutôt de renforcer la position de l'auteur au sein du groupe et d'influencer les rapports de force.

Chez les victimes, le mobbing entraîne un sentiment d'impuissance et d'infériorité et peut conduire à une dépression sévère. Les écoles sont souvent dépassées par le phénomène, car de plus en plus d'actes de mobbing se passent sur les réseaux sociaux et sont ainsi invisibles pendant longtemps pour les enseignants et les parents.

Spezialisten in ästhetischer Zahnheilkunde & Kieferorthopädie

Dr. Julia García Baeza DMD, MS, PhD
Dr. David García Baeza DMD, MS



CIMADENTAL

MADRID

Phone: +34 91 739 28 65
Whatsapp : 619 905 751

Laguna Grande 4, 28034, Mirasierra, Madrid
www.cimadental.es

EIN STARKER PARTNER FÜR GEBÄUDE- UND HAUSRATVERSICHERUNGEN



KRANKENVERSICHERUNG



GEBÄUDE- UND HAUSRATVERSICHERUNG



AUTOVERSICHERUNG



BOOTSVERSICHERUNG



IBERIA
VERSICHERUNGSMAKLER

MARTENS
PRAHL
IBERIA



Sassan Mikhtchi & Denise Latocha



+34 965 99 62 07 · info@iberiaversicherungsmakler.com · www.iberiaversicherungsmakler.com



Die Schweizer Schule in Madrid geht proaktiv gegen Mobbing vor.

L'école suisse à Madrid a adopté une approche proactive envers le mobbing.

Schule Madrid ist mit Mobbing konfrontiert, weshalb sie vorbeugende Massnahmen für alle Stufen eingeführt hat, um solche Fälle gar nicht erst aufkommen zu lassen.

So arbeitet die Schule etwa mit einem Programm, das dem gesamten Personal praktische Strategien und Werkzeuge vermittelt, um Mobbingfälle zu verhindern, zu erkennen und, wenn nötig, kompetent zu intervenieren. Den Schülerinnen und Schülern hilft dieses Programm, ihre emotionale Intelligenz zu entwickeln, eigenen Gefühle und die der Schulkameraden zu erkennen und Werte wie Toleranz oder Respekt zu stärken. Im Kindergarten helfen Objekttheater den Kleinsten, Konfliktsituationen aus der Perspektive des Betrachters zu sehen, bei denen sie aktiv in das Geschehen auf der Bühne eingreifen und konstruktive Lösungen einbringen können. Damit werden die Empathie und die Fähigkeit, Gefühle in Worte zu fassen, gestärkt.

Beim pädagogischen Mediationsprogramm «Peacemaker» wählen Schülerinnen und Schüler der Primarstufe sowie des Gymnasiums diejenigen unter sich aus, die während des Schuljahres als «Mediatoren» agieren sollen. Diese werden befähigt, ihren Mitschülerinnen und -schülern bei der Lösung kleinerer Konflikte zu helfen. Das Projekt «Patenschaft» zielt darauf ab, Kontakte und Vertrauen zwischen den Jugendlichen zu schaffen sowie Verantwortung und Solidarität unter diesen zu fördern. So übernehmen zum Beispiel jene der Jahrgangsstufe 10 die Patenschaft für die Schülerinnen und Schüler der siebten Klasse, um sie so in ihrem neuen Lebensabschnitt zu begleiten.

Mit diesen und weiteren präventiven Massnahmen stärkt das Colegio Suizo den respektvollen Umgang der Schülerinnen und Schüler untereinander sowie gegenüber den Lehrpersonen. Um Probleme des schulischen Zusammenlebens zu vermeiden, hat die Schweizer Schule Madrid zudem regelmässige Wechsel der Klassenzusammensetzungen eingeführt. Dies ermöglicht den Kindern, neue Lerngemeinschaften zu bilden, neue Kontakte und Freundschaften zu schliessen und Toleranz gegenüber Neuem zu entwickeln. Tritt trotz all dieser Massnahmen ein Mobbingfall auf, hat die Schule ein klar definiertes Vorgehen, welches auf einem Video auf deren Website erklärt wird.

L'école suisse à Madrid est aussi confrontée au mobbing, c'est pourquoi elle a pris des mesures préventives pour tous les niveaux afin d'éviter toute situation de mobbing.

L'école travaille en collaboration avec un programme fournissant à tout le personnel des stratégies et outils pratiques pour empêcher et reconnaître les cas de mobbing et intervenir de façon professionnelle si nécessaire. Ce programme aide les élèves à développer leur intelligence émotionnelle, à reconnaître leurs propres émotions et celles de leurs camarades et à renforcer des valeurs comme la tolérance ou le respect. Au jardin d'enfants, des pièces de théâtre aident les tout-petits à comprendre les situations de conflit du point de vue de l'observateur et leur permettent de s'impliquer activement dans les événements sur la scène et à proposer des solutions constructives. L'empathie et la capacité à poser des mots sur les émotions sont ainsi renforcées.

Dans le programme de médiation pédagogique « Peacemaker », les élèves de l'école primaire et du gymnase élisent parmi eux des « médiateurs » pour l'année scolaire. Ces derniers aideront leurs camarades à résoudre des conflits simples. Le projet « parrainage » vise à créer des contacts et un lien de confiance entre les jeunes et à promouvoir la responsabilité et la solidarité au sein des élèves. Par exemple, des élèves de 10e parrainent des élèves de 7e et les accompagnent dans leur nouveau quotidien.

Avec ces mesures préventives, et bien d'autres encore, le Colegio Suizo promeut des relations respectueuses entre les élèves et entre élèves et enseignants. Pour éviter les problèmes liés au vivre-ensemble à l'école, l'école suisse à Madrid a également introduit un changement régulier des compositions de classe. Cette mesure permet aux enfants de construire d'autres relations d'apprentissage, de nouer de nouveaux contacts et amitiés et d'apprendre la tolérance envers la nouveauté. Malgré toutes ces mesures, si un cas de mobbing se produit, l'école appliquera alors une procédure clairement définie, qui est expliquée en vidéo sur son site web.

Praktische Ratschläge:**Zügeln zwischen Spanien und der Schweiz**

Wenn man nach einem längeren Auslandsaufenthalt in die Schweiz zurückkehrt oder aber sich niederlassen will, wo andere Urlaub machen, so ist dies immer eine gute Gelegenheit auszumisten und so, in Folge, das Umzugsvolumen auszurechnen. Dabei reicht Pi mal Handgelenkt nicht aus, weshalb professionelle Umzugsunternehmen Besichtigungen vor Ort durchführen, um so den genauen Transportumfang einzuschätzen und eine fundierte Preisofferte zu erstellen.

Umzugsgut kann in der Schweiz, Spanien oder Portugal zoll- und steuerfrei eingeführt werden. Voraussetzungen dafür sind gewisse Fristen und die Vollständigkeit aller benötigten Dokumente, wobei unterschieden wird zwischen einer definitiven Wohnsitzverlegung und einem Zweitwohnsitz. Sollte man den Transport selbst in Angriff nehmen, sollte man sich bei der zuständigen Zollverwaltung über die benötigten Dokumente erkundigen. Wer sich für einen Transport durch ein Umzugsunternehmen entscheidet, wird von diesem frühzeitig über alle Zollformalitäten informiert und erhält jeweils die entsprechenden Papiere. In beiden Fällen ist eine Inventarliste des gesamten Umzugsguts zwingend, wobei auf die jeweilige Landessprache geachtet werden muss.

Wenn es ans Einpacken geht, geht bei vielen die Schlacht erst richtig los: Was brauche ich noch, nachdem ich meine Wohnung geräumt habe? Was werde ich am neuen Domizil zuerst benötigen, bevor der LKW mit all meinen Sachen ankommt? Der Tipp hier lautet, einen separaten Koffer mit dem Notwendigstem zu packen: Kleider für ein paar Tage, alle wichtigen Dokumente, persönliche Wertgegenstände oder, bei jungen Eltern zum Beispiel, das Lieblingsstofftier der Kinder. Wie bei Umzügen üblich, sollten die Kartons mit dem Inhalt und dem Zimmer, wo sie hingehören, beschriftet werden. Geschirr und Glas sollte einzeln in Seidenpapier eingewickelt werden, auf Zeitungspapier sollte man verzichten, da es abfärben kann. Bilder, Spiegel und Figuren sollten in Luftpolsterfolie verpackt werden, Matratzen, Sofas, Sessel und auch Stühle in spezielle Schutz-Hüllen. Wem diese ganze Packerei zu viel ist, kann dies auch durch Profis machen lassen, haben diese doch das nötige Material, damit alles gut geschützt an seinem Ziel ankommt.

Nadja Bodinoli

Conseils pratiques :**déménagements entre l'Espagne et la Suisse**

Le retour en Suisse définitif après un long séjour à l'étranger ou l'établissement dans un pays perçu comme une destination de vacances est toujours une bonne occasion de faire du tri et d'évaluer le volume des affaires que l'on souhaite déménager. Il ne suffira pas de déterminer un volume approximatif, c'est pourquoi les entreprises de déménagement professionnelles organisent des visites de logement sur place pour évaluer le volume des biens à transporter et faire un devis précis.

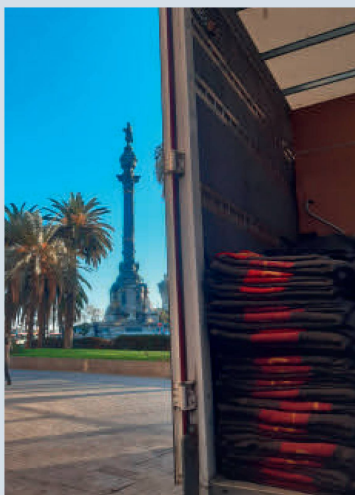
Les effets de déménagements peuvent être transportés en Suisse, en Espagne ou au Portugal exonérés d'impôts et de droits de douane. À condition bien sûr que les délais soient respectés et que tous les documents nécessaires soient dûment remplis. Par ailleurs, une différence est faite entre un déménagement définitif et une résidence secondaire. Si vous réalisez votre propre déménagement, vous devrez demander les documents requis aux administrations douanières compétentes. Si vous optez pour une entreprise de déménagement, celle-ci vous informera suffisamment à l'avance sur toutes les formalités douanières à remplir et recevra les documents requis. Dans les deux cas, un inventaire de tous les effets de déménagement est indispensable, et il faudra prêter attention à la langue nationale du pays d'établissement.

Au moment de faire ses affaires, la bataille ne fait souvent que commencer : de quoi ai-je encore besoin une fois que j'aurais vidé mon appartement ?

De quoi aurais-je besoin à mon nouveau domicile avant que le camion avec toutes mes affaires n'arrive ? Notre astuce : faites une valise séparée avec vos affaires essentielles, comme des vêtements pour quelques jours, tous vos documents importants, des objets personnels de valeur, ou pour les jeunes parents par exemple, les peluches préférées des enfants.

Comme pour tout déménagement, inscrivez le contenu et le type de pièce sur vos cartons pour vous y retrouver. Emballez vos articles de vaisselle individuellement dans du papier de soie plutôt que du papier journal, car l'encre pourrait les tacher. Les photos, miroirs et figurines doivent être emballés dans du papier bulle. Les matelas, canapés, fauteuils et chaises requièrent des housses de protection spéciales. Si tous ces préparatifs vous semblent insurmontables, faites appel à des pros ! Ceux-ci possèdent tout le matériel nécessaire pour que vos objets arrivent bien protégés et sans encombre à leur destination.

Nadja Bodinoli



Rechtzeitige, umfassende Planung und Organisation sind die Grundlage für einen stressfreien Umzug. - *Une planification et une organisation opportunes et exhaustives sont essentielles pour un déménagement en toute tranquillité.*

Photo: Schäfli AG